

Entwicklungsvorschläge für ISO 26262 konforme MCUs in sicherheitskritischer Avionik

Georg Seifert, Sebastian Hiergeist, Andreas Schwierz





Agenda

- Motivation
- Aktuelle Integration von AS-MCUs in der Luftfahrt
- Entwicklungsvorschläge für AS-MCUs in sicherheitskritischer Avionik
- Zusammenfassung



Motivation



Allgemeine Anforderungen der Avionik

Sicherheit

- Hohe Integrität der Hardware
 - Kein katastrophales Ereignis
Fehlerrate = 10^{-9}
- Flugzeug muss sich verhalten wie beabsichtigt
(continuous safe flight and landing)

Echtzeit

- Deterministisches Verhalten der Applikation
- Quantifizierung von Störeinflüssen

→ SW/HW sind kritische Komponenten



Kaufkraft der Flugzeugindustrie

- Auslieferungen 2013:



626



648

- Bisher ausgeliefert:



543



-
- Verkauft in 2017:



1.878.100





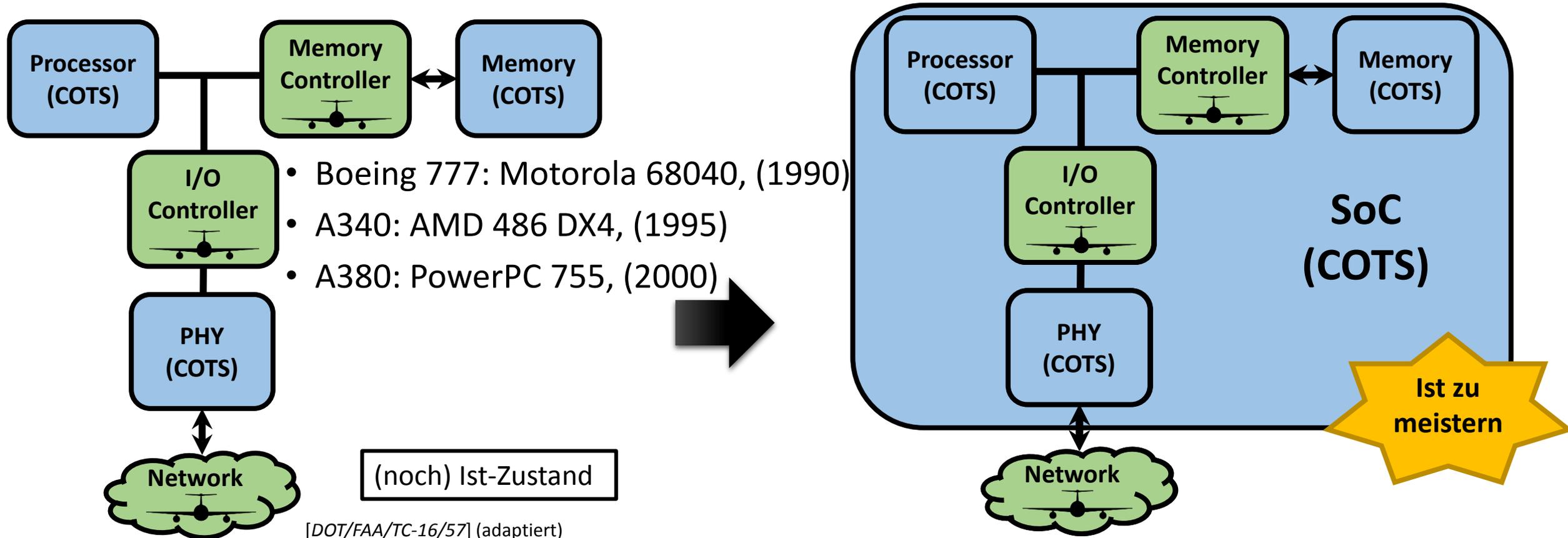
COTS-Komponenten

- “**C**ommercial **O**ff-**T**he-**S**helf (COTS) Component - Component, integrated circuit or subsystem developed by a supplier for multiple customers, whose design and configuration is controlled by the supplier's or industry specification.” [RTCA DO-254]
- COTS-Komponenten gibt es nicht umsonst
 - Im Einkauf „billig“,
 - in der Zusicherung des korrekten Verhaltens „teuer“



Hintergrund: COTS-Hardware-Komponenten Situation auf dem Halbleitermarkt

- „Einfache“ MPUs in hoch-sicherheitskritische Avionik
- Zunahme der funktionalen Integration → Komplexe MCUs





Wahl eines COTS-MCU

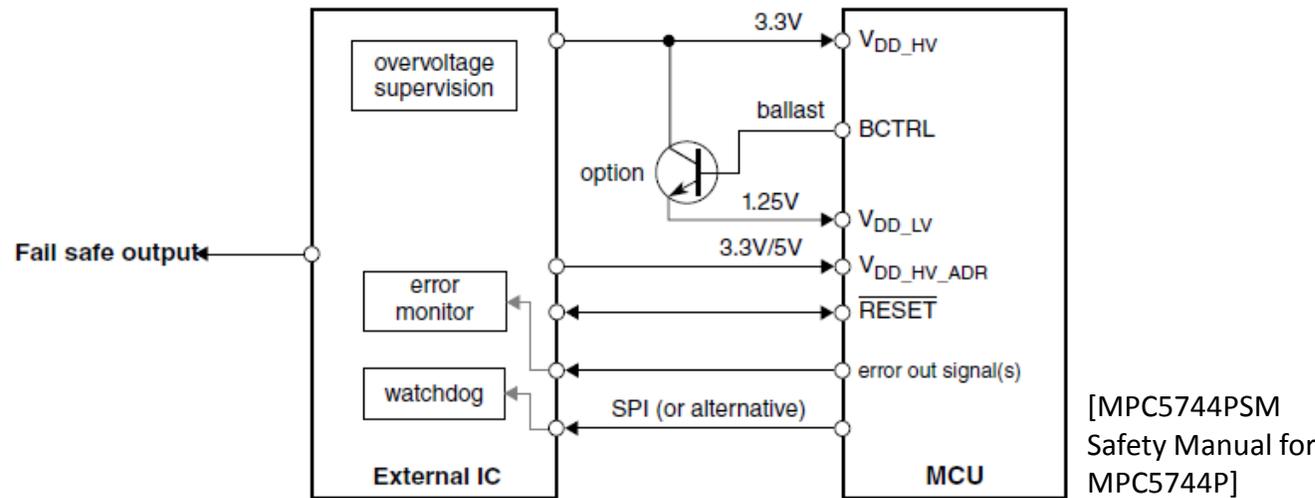
- Best Fit: Komponente entwickelt für
 - Safety-Domäne mit höherer Kaufkraft
 - Echtzeitkritische Anwendungen
 - Langzeitverfügbarkeit der Komponenten
 - Automotive Safety MCU (AS-MCU)
 - integrierte Sicherheitsarchitektur
 - geeignet für Anwendungen nach ISO 26262 ASIL-D
- Integration des AS-MCU in den sicherheitsrelevanten Avionik-Systemkontext?



Aktuelle Integration von AS-MCUs in der Luftfahrt

Automotive Fail Safe: Fail Stop

- Zielanwendungen des MCU: Airbag, ABS, ESC



MCU mit externer Überwachung



Pannenbucht

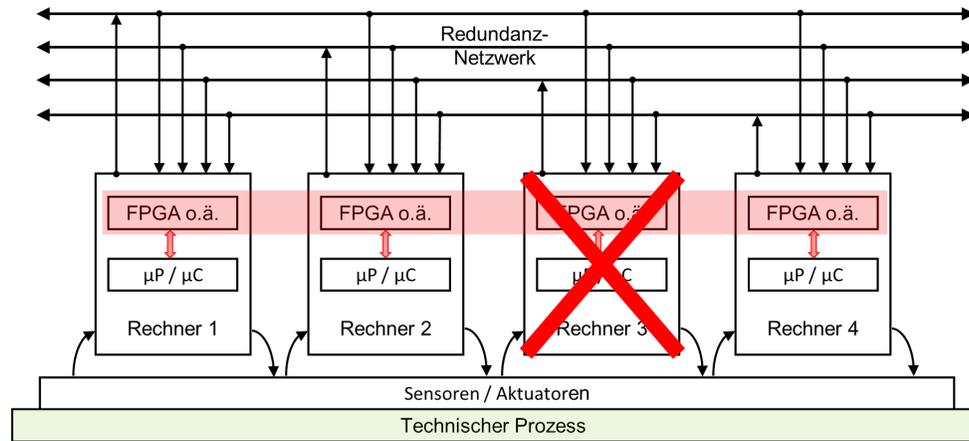
Erkennen von Fehlerzuständen

→ Überführen in einen sicheren Zustand

Luftfahrt

Fail Safe: Fail Operational

- Zielanwendungen des MCU: FCC (Safety & Echtzeit)



Redundanznetzwerk basierend auf FPGA



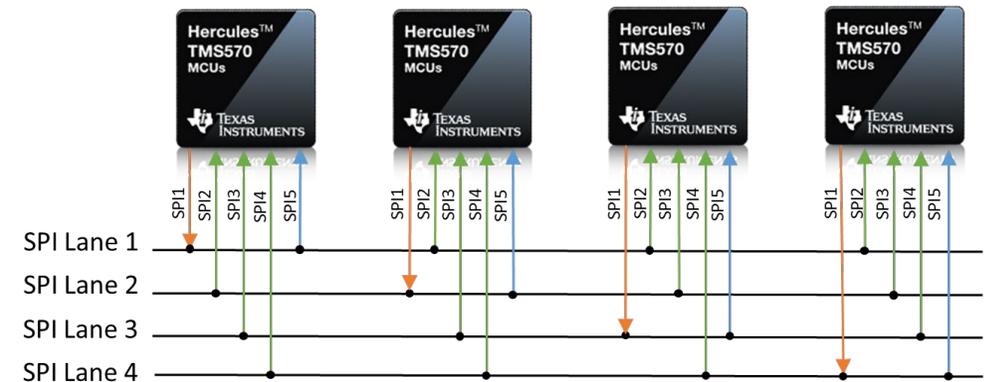
Durchgehender Betrieb auch bei Ausfall einzelner Recheneinheiten

Maskieren von Fehlerzuständen

→ Durchgehender Betrieb durch Mehrheitsentscheid

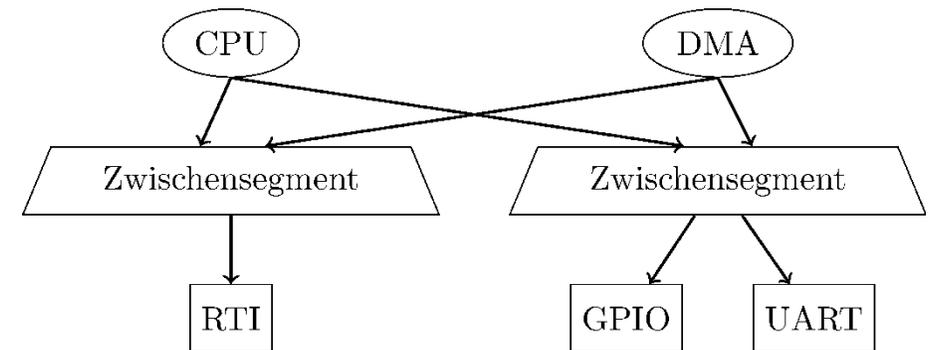
Möglichkeiten zur Steigerung der Ausfallsicherheit

- Redundante Auslegung der Hardware
 - Mindestens Triplex-Systeme (2oo3) zur Fehlermaskierung
 - Keine Umschaltzeiten (im Gegensatz zu 1oo2D)
 - Leistungsanforderungen: Bandbreite, Synchronität
- Redundanznetzwerke werden in FPGA/ASICs realisiert
- **Bestreben:** Implementierung mit Standardschnittstellen
 - Anbindung von FPGA an internes Netz zukünftig problematisch
 - Steigerung des internen Datenaufkommens



Möglichkeiten zur Zusicherung der WCET

- Statische Analysen für CPU und CPU-nahe Komponenten möglich
 - Single-Core CPU
 - Modelle für wenige ausgewählte CPUs verfügbar
 - Cache-Hierarchie
 - Konfliktfreier Zugriff auf Speicher
- **Bestreben:** Erweiterung auf IO-Subsystem-Ebene
 - Einsatz von DMA-Controller oder IO-CPU unumgänglich
 - Messbasierte Ansätze nicht immer ausreichend
 - Modellierung der Interferenzen im IO-System

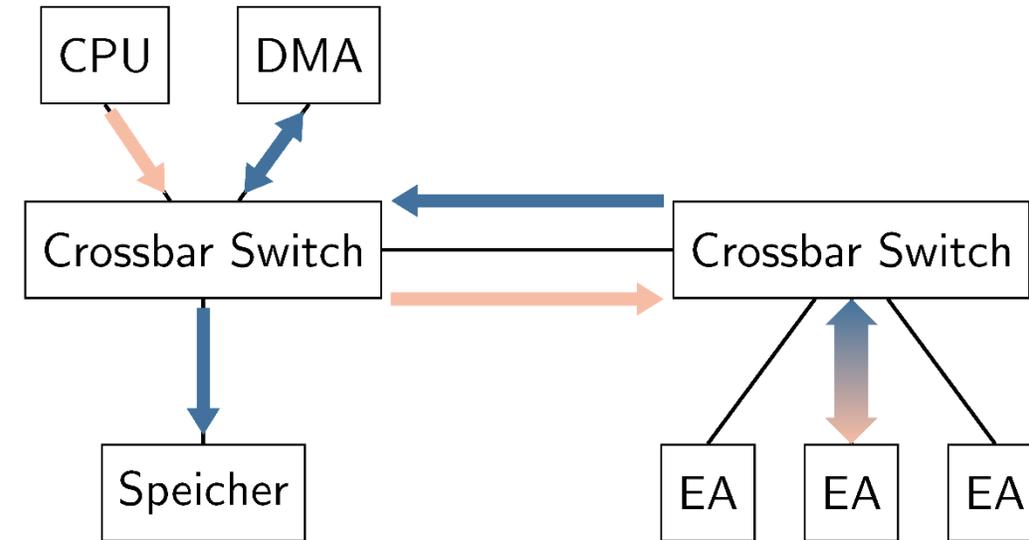




Entwicklungsvorschläge für AS-MCUs in sicherheitskritischer Avionik

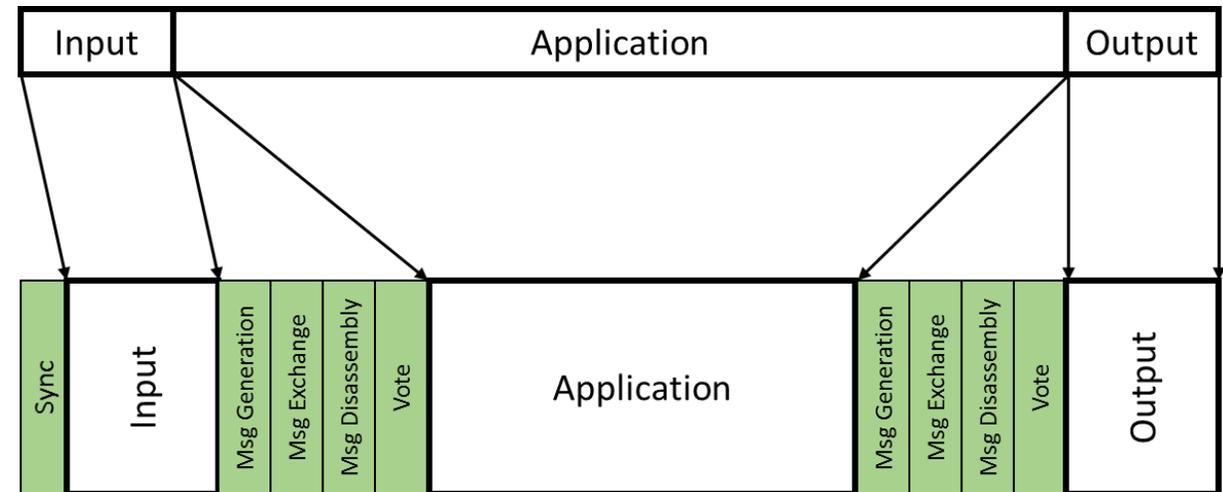
Verbesserung der Echtzeitbedingungen

- Echtzeitfähige CPU-Architekturen
 - Deterministisches Pipelining und Hardware-Threading
 - Deterministische Cache-Verdrängungsstrategien
 - Zeitschranken via Instruction Set Architecture
- Deterministische Verbindungsnetzwerke
 - Dedizierte Anbindung der IO an Crossbar Switch
 - Nutzen von Network-on-Chip Systemen
 - Optimierung auf Worst Case Durchsatz
- Autarke Peripherie
 - Eigenen Speicher
 - Abarbeiten von mehreren Nachrichtenblöcke



Schaffung nativer Grundlagen für Redundanzkonzepte

- Hardwareseitige Implementierung von Redundanzschnittstellen
- Vorverarbeitung der Redundanzdaten (Performance-Problem)
 - Codierung
 - Decodierung
 - Voting-Algorithmus
- Standardisierung der Redundanzschnittstellen





Zusammenfassung



Zusammenfassung

- Automobilindustrie hat bereits Anstrengungen unternommen
 - hohen Grad an Fehlerdiagnose
 - aktuelle Szenarien der Automobil-Branche
- Aktuelle Schwierigkeiten bei der Integration
 - WCET-Analysen sind sehr komplex und eingeschränkt möglich
 - Fail Operational nur mit Zusatzaufwand möglich
- Potenzial für weitere Verbesserungen
 - spezialisierte Schnittstellen
 - Fokussierung auf Determinismus



Zusammenfassung

- Weitere zulassungsrelevante Aufgaben
 - Lebenszyklus von Produkten
 - Errata-Management
 - Einsicht in das Hardware-Design

→ Aspekte auch interessant für autonomes Fahren



Fragen?
Kommentare!